

## Glattalbahn: Fakten zur dritten Etappe (1B)

---

### Infrastruktur

Gleisanlage: zweigleisige, richtungsgetrennte Meterspur

Gleislänge der Neubaustrecke: 5,2 Kilometer

100% Eigentrassee, davon 97% baulich abgegrenzt, 3% zeitlich beschränkt (Kreuzungsbereiche)

Anzahl Haltestellen: 8

### Projekt

Bauzeit: 2 1/4 Jahre (Spatenstich: 10.07.2008)

5 Tiefbauobjekte: Objekt Herti (HERTI), Objekt Bahnhof Wallisellen (BHFV), Objekt Viadukt Glattzentrum (VIGLA), Objekt Dübendorf (DÜBI), Objekt Stettbach (STBA)

6 Bahntechnik-Gewerke: Gleisoberbau, Energieversorgung, Fahrleitung und Kommunikationsanlagen, Haltestelleninfrastruktur, Kreuzung Schiene-Strasse

Standortgemeinde und -städte: Zürich, Wallisellen, Dübendorf

Projektierung und Bauleitung: 190 Mannjahre

Ausführung: 545 Mannjahre

### Kosten und Finanzierung

Kostenvoranschlag dritte Etappe: CHF 266,6 Mio. (Preisstand 1. April 2005, exkl. MwSt.)

Finanzierung: Kanton Zürich (Verkehrsfonds), Bund (Infrastrukturfonds), Kanton Zürich (Strassenfonds), Werke, Standortgemeinde und -städte, Dritte

### Umweltmassnahmen

Schotterrasen im Bahntrasse: 25'080 m<sup>2</sup>

Anzahl neu gepflanzter Bäume: 63 auf öffentlichem und privatem Grund

Hecken entlang Trasse, als Sicherheitselement: 1'993 Laufmeter

Lärmschutzmassnahmen Weststrasse: 300m

Ökologische Ausgleichsflächen: 6'700m<sup>2</sup>

Sanierung verschmutzter Böden/Altlasten: 45'000to (Schätzung)

Neue Anlage des Sagentobelbachs bei Stettbach

Ausdohlung Chrummbach

### Recht und Landerwerb

Anzahl Landerwerbsfälle: 171

Notwendiger Landerwerb: 82'000 m<sup>2</sup>

Anzahl Einsprachen im Plangenehmigungsverfahren: 62

Anzahl Auflagen für Bau und Betrieb: 824

Landerwerbsentschädigungen: rund CHF 41 Mio.

### Angebot

Angebot: Glattalbahn-Linie 12 ab 12. Dezember 2010

Betriebszeit: 05.00–24.00 Uhr

Takt: 15 Minuten

Fahrzeit Flughafen Zürich, Kloten – Stettbach: 24 Minuten; Auzelg – Stettbach: 13 Minuten

Beförderungsgeschwindigkeit: 26,0 km/h

### **Rollmaterial**

Typ: Cobra im Design der VBG, durchgehend niederflurig  
Einsatz Glattalbahn-Linie 12: 4 Fahrzeuge  
Hersteller: Bombardier Transportation (Switzerland) AG  
Länge: 36 Meter  
Breite: 2,40 Meter  
Leergewicht: 39,2 Tonnen  
Fahrgastkapazität: 90 Sitzplätze, 148 Stehplätze  
Maximal zulässige Geschwindigkeit: 60 km/h  
Anzahl Türen: 7  
Einstiegshöhe: 30 Zentimeter

### **Sicherheit und Lichtsignale**

ÖV-Plattform Stettbach: Sicherungsanlage zur Signalisierung von Überholungen  
Anzahl Kreuzungen Schiene-Strasse: 15  
Anzahl Barrierenanlagen: 7  
Anzahl Warnblinker: 45  
Anzahl Lichtsignale (Strassenverkehr, Bahn/Bus und Langsamverkehr): 270  
Anzahl Anlagen zur Bahn-/Busbevorzugung: 117

### **Energieversorgung**

Fahrstrom: 600 Volt Gleichstrom  
Anzahl Gleichrichter/Trafostationen: 3

### **Unterführung Nationalstrasse N1.9.2**

Vorgängig erstelltes Haupttragwerk in Deckelbauweise  
Länge der Unterquerung: 66 Meter  
Querschnitt der Unterquerung: 7,50 m (lichte Breite), 5,50 m (lichte Höhe)  
Dicke der Deckenplatte: 0,80 Meter  
Bohrpfähle: 1,6 Kilometer  
Aushub: 3'000 m<sup>3</sup>  
Beton: 2'100 m<sup>3</sup>  
Bewehrung: 165 Tonnen

### **Viadukt Glattzentrum**

Länge des Viadukts: 1'200 Meter  
Anzahl Brückenfelder: 34 (Länge: 17-46 m)  
Anzahl Pfeiler: 37 (Höhe: 4-10 m)  
Anzahl Pfähle: 93 (Länge: 8-33 m)  
Erstellungsleistung: 45 Zentimeter pro Stunde  
Lehrgerüst: 1'500 Tonnen  
Beton: 10'000 m<sup>3</sup>  
Vorspannung: 9'300 Meter  
Bewehrung: 1'700 Tonnen

### **Viadukt Giessen**

Länge des Viadukts: 240 Meter  
Anzahl Pfähle: 67 Stk.  
Pfahllänge: 22-29 Meter  
Beton: 2'300 m<sup>3</sup>  
Vorspannung: 310 Meter  
Bewehrung: 355 Tonnen